1. Bundesliga Damen

TTC 1946 Weinheim : TSV Schwabhausen
Samstag, 15.01.2022, 17:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im Spiel der 1. Bundesliga Damen traf der TTC 1946 Weinheim am vergangenen Samstag vor 125 anwesenden Tischtennis-Fans im 8. Saisonspiel auf den TSV Schwabhausen. Die Gastspielerinnen entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 19:19 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Luisa Säger, die durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TSV Schwabhausen dieses Match mit 3 Ersatzspielerinnen bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Wolf / Kumahara konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Nagyvaradi / Nikitchanka beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit nur einem Satzverlust gingen Trigolos / Lung gegen Feher / Ernst durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Caroline Kumahara hatte ihre Gegnerin Orsolya Feher beim klaren 3:0 im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Das war ein souveräner Sieg. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Daria Trigolos beim 11:7, 7:11, 11:8, 13:11 gegen Mercedesz Nagyvaradi doch überlegen. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. 11:9, 11:13, 15:17, 11:9, 6:11 hieß es indes am Schluss des nächsten Spiels, als Lisa Lung und Emine Ernst sich am Tisch gegenüber standen. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Luisa Säger, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alina Nikitchanka verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC 1946 Weinheim und TSV Schwabhausen. Keinen Punkt beisteuern konnte Caroline Kumahara im Match gegen Mercedesz Nagyvaradi, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Daria Trigolos gegen Orsolya Feher. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Lisa Lung gegen Alina Nikitchanka. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Beim anschließenden 3:1-Sieg gegen Emine Ernst kam Luisa Säger nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC 1946 Weinheim nun ein Punktekonto von 5:11 Punkten auf, während der TSV Schwabhausen vor dem nächsten Spiel, das am 16.01.2022 gegen die TTG Bingen/Münster-Sarmsheim ansteht, 12:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC 1946 Weinheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 30.01.2022 gegen die TTG Bingen/Münster-Sarmsheim.

Statistik:
TTC 1946 Weinheim
Doppel: Wolf / Kumahara 1:0, Trigolos / Lung 1:0
Einzel: C. Kumahara 1:1, D. Trigolos 1:1, L. Lung 0:2, L. Säger 1:1
TSV Schwabhausen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2022 (21:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Nagyvaradi / Nikitchanka 0:1, Feher / Ernst 0:1
Einzel: M. Nagyvaradi 1:1, O. Feher 1:1, A. Nikitchanka 2:0, E. Ernst 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2022 (21:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").